

**Änderungsantrag**

Öffentlich

Datum

14. Dez. 2010

Nummer

1738/10

Absender

Fraktion BIBS  
 Platz der Deutschen Einheit 1  
 38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann  
 Platz der Deutschen Einheit 1  
 38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

14.12.2010

Betreff

Zu TOP 17: Klimaschutzkonzept

Die Vorlage wird wie folgt geändert:

1. [unverändert]
2. [unverändert]

**3. Einstellung eines/er Klimaschutzmanager/in**

~~Zur Gewährleistung der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes wird die Förderung für einen Klimaschutzmanager beantragt.~~ **Damit Klimaschutzmanager und –beirat schnellstmöglich ihre Arbeit aufnehmen können, werden die notwendigen Mittel in den Haushalt der Stadt Braunschweig eingestellt.“**

**Die Maßnahmen der Anlage 1 werden um folgende Punkte erweitert:**

A 6	Klimaschutzbeirat	ind. Effekt	Stadt, Umweltverbände, Forschungsinstitutionen, Solar- und Energie-Unternehmen	1
A 7	jährliche Fortschreibung des Maßnahmenkatalogs	ind. Effekt	Stadtverwaltung, Rat der Stadt	1

Begründung:

Wie seitens der Verwaltung im Planungs- und Umweltausschuss vom 01.12.2010 mitgeteilt wurde, würde es, um vom Bund die 50%-Förderung für die Kosten eines Klimaschutzmanagers zu erlangen, erst im Herbst 2011 zur Ausschreibung der Stelle kommen. Somit wäre mit der Besetzung der Stelle in der Stadt Braunschweig realistisch wohl erst im 1. Quartal 2012 zu rechnen. Wie im Ausschuss weiter mitgeteilt wurde, würde auch erst nach der Besetzung dieser Stelle der Klimaschutzbeirat installiert werden können. Die Verwaltung schreibt aber in ihrer Vorlage daselbst (Ds. 13947, Seite 3): „Für eine erfolgreiche Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes ist eine gezielte Steuerung des Prozesses notwendig.“

Ergo muss die Stelle des Klimaschutzmanagers, meint es die Stadt mit einer schnellen und effektiven Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes ernst, schnellstmöglich besetzt werden und nicht erst 2012.

Gez. Heiderose Wanzelius